

SPARK 087

(Matrix Code: **SPARK087.00** for StartOver.xyz game.)

UNTERSCHIEDUNG: Neue Ergebnisse kommen von neuen mentalen Landkarten.

VERTIEFUNG: Wie erzielst du in deinem Leben neue Ergebnisse? Bei dieser Frage ist es hilfreich, zwei Arten von Ergebnissen zu unterscheiden: lineare und nichtlineare Ergebnisse. Lineare Ergebnisse sind eine direkte Folge von subtilen oder offensichtlichen Maßnahmen, die du ergreifst oder vermeidest zu ergreifen. Wenn du zum Beispiel vergisst, die Telefonrechnung zu bezahlen, dann wird der Anschluss gesperrt; wenn du mit deinem Wagen urplötzlich vor einem anderen Fahrer einschwenkst, verflucht er dich; wenn du deinen Partner oder dein Kind wertschätzt, dann fühlen sie sich wertgeschätzt; wenn du jemanden anrufst und zu einem Treffen einlädst, sagt er vielleicht Ja, und so weiter. Es ist erkennbar – im Nachhinein sowieso – und vollkommen verständlich, dass deine linearen Handlungen direkt die Ergebnisse produzieren, die du in deinem Leben hast.

Genauso hast du nichtlineare Ergebnisse, die sich scheinbar zufällig ergeben. Du wirst zum Beispiel unerwartet von einem Unternehmen kontaktiert und erhältst einen gewinnbringenden Auftrag, oder du bekommst eine schmerzhaft Krankheit, oder du triffst einen fabelhaften neuen Freund, oder du bist in einen Autounfall verwickelt, den du nicht verschuldet hast, oder du hast einen plötzlichen Geistesblitz, oder du wirst von einem Börsensturz getroffen, und immer so weiter, über jede lineare Vorhersagbarkeit hinaus. Vielleicht würden diese nichtlinearen Ergebnisse linear erscheinen, wenn sie von einer Wissenschaft her betrachtet würden, die Karma, Astrologie, vergangene Leben, göttliche Vorsehung, Feng Shui, Gebet usw. mit einschließt. (Wenn das Gebet beispielsweise lineare Ergebnisse hervorbringen würde, dann würden alle Strenggläubigen jeder Religion vor Gesundheit strotzen, frei von Schmerzen sein, im Reichtum überfließen und in unendlicher Ekstase leben. Hm, das scheint nicht der Fall zu sein.) Aus der westlichen, naturwissenschaftlichen Perspektive kannst du wenig tun, um nichtlineare Ergebnisse zu fördern oder zu vermeiden. Beschränken wir uns also auf die Betrachtung von linearen Ergebnissen. Wie erzielst du neue lineare Ergebnisse?

Es scheint offensichtlich zu sein, dass du einfach nur deine Handlungen ändern musst, wenn du neue lineare Ergebnisse willst. Die Popularität einer solchen Denkweise erklärt die Fülle von verhaltensändernden Methoden, Techniken, Prozessen und Systemen. Wenn du jemals mit einem solchen System in Kontakt gekommen bist, ist seine Logik für gewöhnlich unbestritten. Schritt C folgt Schritt B, welcher unausweichlich Schritt A folgt, und dann solltest du bei deinen erwünschten Ergebnissen angekommen sein. Vielleicht bin ich ja gehandicapt – aber was ich feststelle, wenn ich versuche, eine systematische Methode einzusetzen, um in meiner Firma oder in meinen Beziehungen neue Ergebnisse zu erzielen, ist, dass ich genau in dem Moment, in dem ich Schritt A anwenden sollte, Schritt A vergesse. Ich vergesse Schritt B und C. Ich vergesse, dass es überhaupt irgendeine Art von System gibt. Es endet damit, dass ich mich so verhalte, wie es mir meine Box in solchen Situationen immer gesagt hat. Dann erinnere ich mich am darauffolgenden Tag oder in der darauffolgenden Woche an den Artikel, den ich gelesen hatte, oder an den Kurs, den ich gemacht hatte. Ich erinnere mich daran, dass ich die Schritte

des verhaltensändernden Systems hätte einsetzen können, sie aber nicht eingesetzt habe, und egal, wie groß meine Erkenntnis ist, bis dahin ist es viel zu spät.

Meine Misserfolge haben mich zu dem Gedanken geführt, dass es mehr geben muss, um Ergebnisse zu erzielen, als der reine Gebrauch der Willenskraft, mit dem versucht wird, neue Verhaltensmuster zu erzwingen. Woraus ergeben sich Handlungen eigentlich? Selbstbeobachtung wird enthüllen, dass sich jede Handlung aus einer bewussten oder unbewussten Entscheidung ergibt, derart zu handeln. Dein Leben wird weit mehr, als du denkst, von unbewussten Entscheidungen geprägt. Zum Beispiel könnte ein Mann die unbewusste Wahl treffen, in seiner Arbeit zu versagen, um sich dadurch an seinen Eltern zu rächen. Er würde ihnen durch sein Versagen zu verstehen geben, dass bei einer derart schlechten Erziehung kein besseres Ergebnis zu erwarten ist. Oder er könnte die unbewusste Wahl treffen, aus dem gleichen Grund in seiner Arbeit erfolgreich zu sein. Das sind vielleicht unbewusste Lebensentscheidungen, doch es sind trotzdem Entscheidungen.

Woraus ergeben sich neue Entscheidungen? Du kannst nur dann neue Entscheidungen treffen, wenn du ein erweitertes Feld an Optionen hast, aus dem du auswählen kannst. Wenn dir neue Möglichkeiten nicht bewusst sind, kannst du auch keine neue Wahl treffen. Woraus ergeben sich dann also neue Möglichkeiten? Dein Bewusstsein über neue Möglichkeiten ergibt sich aus neuen mentalen Landkarten, die Sichtweisen anbieten, die vormals unbewusst getroffene Entscheidungen bewusst machen.

Offensichtlich kommen neue Ergebnisse von neuen Verhaltensweisen, doch liegt der Ursprung neuer Verhaltensweisen in Wirklichkeit in neuen *mentalen Landkarten!* Durch die Veränderung deiner mentalen Landkarten werden neue Ergebnisse in deinem Leben möglich! Na gut, was sind denn dann mentale Landkarten? Eine mentale Landkarte ist eine Ansammlung von Memen, durch die du mit der Welt interagierst. Meme sind mit Genen vergleichbar. Gene sind die kleinste Entwurfsanleitung für deinen Körper. Meme sind die kleinste Entwurfsanleitung für deine Box. Meme werden in Kategorien wie Vorstellungen, Glaubenssätze, Einstellungen, Meinungen, Erwartungen, Annahmen, Interpretationen, Antreiber, Schlussfolgerungen, Erinnerungen, Visionen und so weiter eingeteilt. Die Meme deiner mentalen Landkarten formatieren deine Interaktionen mit der Welt, so wie die Betriebssteuerung eines Computers seine Interaktionen mit dir formatiert.

Denk einmal an die alte mentale Landkarte der Erde als flache Scheibe. Gemäß ihrem innewohnenden Entwurf würdest du, wenn du aus bekanntem Gebiet wegsegeltest, von der Erde herunterfallen und ums Leben kommen. Die flache Weltkarte führte daher zu einem Europa mit Kulturen, die zwar geografisch nah beieinander lagen, aber memetisch isoliert waren, so dass sich überraschenderweise einzigartige Sprachen, Gebräuche, Speisen usw. entwickelten. Die Menschen sind geboren worden, aufgewachsen, hatten Familien und Arbeit, und sind gestorben, und das alles in einem Umkreis von fünfzehn Kilometern, denn ihre mentale Landkarte sagte ihnen, dass es höchst gefährlich sei, bekanntes Gebiet zu verlassen. Hier ist eine Frage: Haben wir, als wir anfangen, eine Rundweltlandkarte zu benutzen statt eine Flachweltlandkarte, wirklich neue Möglichkeiten erhalten? Ja, wir haben gelernt, dass wir so weit aus bekanntem Gebiet wegsegeln konnten, wie wir wollten, und

nicht von der Erde herunterfallen würden. Nächste Frage: Als wir anfangen, eine Rundweltlandkarte zu benutzen, hat sich da der Planet selbst geändert? Nein, natürlich nicht. Der Planet bleibt der gleiche, egal, welche Landkarte wir benutzen. Eine neue Landkarte gibt dir neue Möglichkeiten, weil *du nicht mit der Welt, wie sie ist, interagierst – du interagierst mit den mentalen Landkarten, die du über die Welt hast*. Die memetischen Formulierungen deiner Box bestimmen, was für dich möglich ist. Das bedeutet, dass du eine ganz neue Welt betreten kannst, wenn du beginnst, eine neue Landkarte zu benutzen!

EXPERIMENT:

SPARK087.01 Beginne damit, eine neue mentale Landkarte zu benutzen. Die neue mentale Landkarte ist folgende: *Jede Handlung geschieht aufgrund einer Entscheidung*. Wenn du zum Beispiel ein Glas Wasser trinken willst, könntest du meinen, dass es durch eine einzige Entscheidung geschieht, nämlich ein Glas Wasser zu trinken. Das Experiment besteht darin, zu entdecken, dass das Trinken von einem Glas Wasser hunderte von Handlungen involviert, und sich jede Handlung aus ihrer eigenen, gegenwärtig unbewussten Entscheidung ergibt. Bei dem Experiment geht es darum, dir deine Vielzahl von Entscheidungen bewusst zu machen, weil jede neue bewusste Entscheidung ein neuer Ort ist, an dem du abweichen und eine neue Entscheidung treffen könntest. Beschließe, dreimal am Tag mit deinen vorher beschlossenen Handlungen am Anfang, mittendrin und kurz vor Ende innezuhalten. Beschließe zum Beispiel, einen Schluck Wasser zu trinken. Streck deine Hand nach dem Glas aus, aber halte inne, bevor du das Glas berührst. Triff eine bewusste Entscheidung, dann berühre das Glas, aber hebe es nicht hoch. Triff die bewusste Entscheidung, das Glas hochzuheben und es an deine Lippen zu bringen, aber halte auf halbem Wege inne. Dann führe das Glas an deine Lippen und beschließe, deinen Mund zu öffnen, aber trinke nicht. Dann nimm einen Schluck, aber schluck das Wasser noch nicht hinunter. Dann schluck das Wasser hinunter, aber bewege das Glas nicht von deinen Lippen weg, und so weiter. Führe dieses Experiment durch, wenn du die Treppe rauf oder runter läufst, wenn du deine Sachen anziehst oder ausziehst, wenn du dich beschwerst, wenn du dabei bist, dich zum Opfer der Umstände zu machen, wenn du irgendetwas tust, was du normalerweise automatisch tust. (ACHTUNG: Mach dieses Experiment nicht, während du Auto fährst oder elektrische Werkzeuge benutzt!) Bemerke, wie dich das Experimentieren mit der mentalen Landkarte der bewussten Entscheidungen in den Wachzustand bringt. Verwende den Wachzustand, um deine Erfahrungen von Intimität und Vergnügen mit deinen Freunden tiefer wertzuschätzen und zu genießen.